

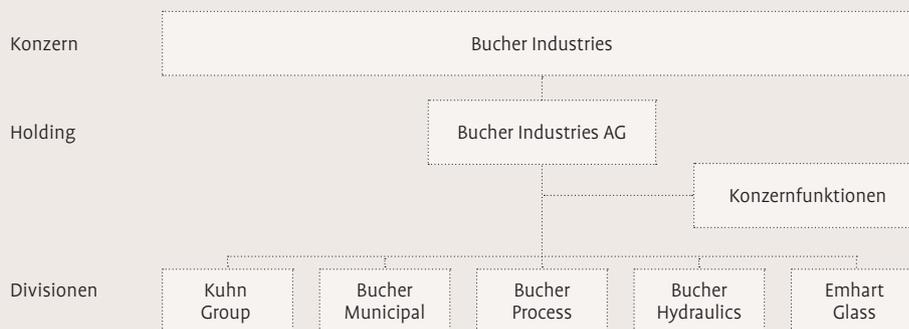
Corporate Governance

Der vorliegende Bericht folgt der Corporate Governance-Richtlinie der SWX Swiss Exchange vom 1. Juli 2002 und den dazugehörigen Kommentaren, inklusive Aktualisierungen bis zum 20. September 2007, soweit sie für Bucher Industries anwendbar sind. Wo nichts Gegenteiliges aufgeführt ist, geben die Informationen die Situation am 31. Dezember 2007 wieder.

Konzernstruktur und Aktionariat

Operative Konzernstruktur Der Konzern Bucher Industries ist in fünf Divisionen mit fünf Tätigkeitsgebieten gegliedert: spezialisierte Landmaschinen (Kuhn Group), Kommunalfahrzeuge (Bucher Municipal), Produktionsanlagen für Wein und Fruchtsaft (Bucher Process), Hydraulikkomponenten (Bucher Hydraulics), Produktionsanlagen für die Glasbehälterindustrie (Emhart Glass). Auf Konzernstufe unterstützt das Corporate Center mit den Funktionen Finanzen und Controlling, Konzernentwicklung sowie Recht und Kommunikation die Tätigkeiten des Konzerns sowie der fünf Divisionen. Die operative Konzernstruktur ist in unten stehender Grafik dargestellt. Eine detaillierte Segmentberichterstattung befindet sich im Anhang zur Konzernrechnung auf der Seite 76 dieses Geschäftsberichts.

Konzerngesellschaften und Konsolidierungskreis Bucher Industries AG mit Sitz in Niederweningen, Schweiz, ist die Holdinggesellschaft des Konzerns. Ihre Namenaktien sind im Hauptsegment der SWX Swiss Exchange kotiert. An den Börsen in Frankfurt, Stuttgart, Berlin und XETRA sind die Namenaktien im Freiverkehr gelistet. Die Detailangaben sind im Abschnitt Investor Relations auf den Seiten 26 und 27 dieses Geschäftsberichts aufgeführt. Der Konsolidierungskreis umfasst alle von der Holdinggesellschaft direkt und indirekt gehaltenen



Konzerngesellschaften gemäss der Liste auf den Seiten 102 und 103 dieses Geschäftsberichts. Keine davon ist börsenkotiert.

Aktionariat Die Namenaktien werden von einem breiten Kreis von Publikumsaktionären gehalten. Eine mit Aktionärsbindungsvertrag organisierte Gruppe, vertreten ab Februar 2008 durch Rudolf Hauser, Zürich, hält gemäss börsengesetzlicher Publikation (SHAB 10.5.2005) insgesamt 34.14 % der Stimmrechte in der Generalversammlung. Bucher Industries AG und die Bucher Beteiligungs-Stiftung halten insgesamt 6.0 % der ausgegebenen Aktien, wobei deren Stimmrechte in Übereinstimmung mit Art. 659a, Abs. 1 des schweizerischen Obligationenrechts ruhen. Dem Verwaltungsrat der Bucher Industries AG sind keine weiteren Aktionäre und stimmrechtsverbundene Aktionärsgruppen bekannt, deren Beteiligung 3 % aller Stimmrechte übersteigt.

Es bestehen keine Kreuzbeteiligungen der Bucher Industries AG mit anderen Gesellschaften.

Kapitalstruktur

Kapital Das ausgegebene Aktienkapital der Bucher Industries AG beträgt CHF 2 113 180 und ist eingeteilt in 10 565 900 Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 0.20. Bucher Industries AG verfügt über ein bedingtes, nicht ausgegebenes Kapital von maximal CHF 236 820. Es gibt kein genehmigtes Kapital.

Bedingtes Kapital Das Aktienkapital der Bucher Industries AG kann durch Ausgabe von höchstens 1 184 100 Namenaktien mit einem Nennwert von

je CHF 0.20 im Maximalbetrag von CHF 236 820 erhöht werden. Das bedingte Kapital ist reserviert für die Ausübung von Options- oder Wandelrechten in Verbindung mit Anleihenobligationen oder von Optionsrechten, die den Aktionären eingeräumt werden. Das Bezugsrecht der Aktionäre ist ausgeschlossen. Zum Bezug der neuen Aktien sind die jeweiligen Inhaber von Options- oder Wandelrechten berechtigt. Gegenwärtig sind keine solchen Rechte ausstehend.

Die Options- oder Wandelbedingungen werden durch den Verwaltungsrat festgelegt. Der Verwaltungsrat kann bei der Ausgabe von Options- oder Wandelanleihen das Vorwegzeichnungsrecht der Aktionäre aus wichtigen Gründen im Sinne von Art. 653c Abs. 2 OR aufheben. In diesem Fall sind Struktur, Laufzeit und Betrag der Anleihe sowie die Options- oder Wandelbedingungen durch den Verwaltungsrat entsprechend den Marktbedingungen im Zeitpunkt der Ausgabe festzulegen.

Kapitalveränderungen In den letzten drei Berichtsjahren erfolgten keine Kapitalveränderungen.

Aktien Das ausgegebene Aktienkapital von CHF 2 113 180 der Bucher Industries AG ist eingeteilt in 10 565 900 Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 0.20. Sämtliche Aktien sind voll liberiert und dividendenberechtigt. An der Generalversammlung berechtigt jede Aktie zu einer Stimme. Bucher Industries AG hat keine Partizipations- oder Genussscheine ausgegeben.

Übertragungsbeschränkungen Für die Namenaktien bestehen keine Eigentums- oder Übertragungsbeschränkungen. Aufgrund der Statuten hat der Verwaltungsrat eine Regelung betreffend die Eintragung von Nominees aufgestellt. Danach werden Personen, die im Eintragungsgesuch nicht ausdrücklich erklären, die Aktien für eigene Rechnung zu halten (nachstehend: Nominees), ohne weiteres bis maximal 2 % des jeweils ausstehenden Aktienkapitals als Aktionäre mit Stimmrecht im Aktienregister eingetragen, sofern sie zuvor mit Bucher Industries AG eine Nominee-Vereinbarung abgeschlossen haben. Über diese Limite hinaus werden Namenaktien von Nominees nur dann mit Stimmrecht eingetragen, wenn sich der betreffende Nominee schriftlich bereit erklärt, die Namen, Adressen und Aktienbestände derjenigen Personen offenzulegen, für deren Rechnung er 0.5 % oder mehr des jeweils ausstehenden Aktienkapitals hält. Die Limite von 2 % gilt sinngemäss für Nominees, die untereinander kapital- oder stimmenmässig, durch einheitliche Leitung oder auf andere Weise verbunden sind.

Wandelanleihen und Optionen Bucher Industries AG hat keine Wandelanleihen ausstehend. Die bestehenden Optionsrechte aus dem Optionsplan für Mitglieder der Konzernleitung und der Divisionsleitungen sind auf den Seiten 22 bis 23 dieses Geschäftsberichts aufgeführt. Die zur Deckung benötigten Aktien werden an der Börse beschafft und in der Bucher Beteiligungs-Stiftung gehalten.

Verwaltungsrat

Mitglieder

Kurt E. Siegenthaler Schweizer Staatsangehöriger, Dr. phil. II Universität Zürich, lic. rer. pol. Universität Basel ▶ 1969 Sandoz AG, Basel ▶ 1974 Mc Kinsey & Co., Zürich ▶ 1976 Bühler AG, Uzwil, Leiter Finanz- und Rechnungswesen ▶ 1985 SIG, Neuhausen, Divisionsleiter Verpackungsmaschinen ▶ 1993–1998 Black & Decker, Towson, USA, Corporate Vice President und Leiter Emhart Glass ▶ 1998–2005 Bucher Industries AG, Divisionsleiter Emhart Glass ▶ **Weitere Tätigkeiten** Mitglied des Verwaltungsrats der Vitrasop Holding AG, Birsfelden

Thomas W. Hauser Schweizer Staatsangehöriger, dipl. Ing. ETH Zürich, MBA INSEAD Fontainebleau ▶ 1968 Boeing, Seattle ▶ 1970–2003 Bucher Hydraulics GmbH, Klettgau, Geschäftsführer ▶ 1984–2003 Bucher Hydraulics, Divisionsleiter. Keine weiteren Tätigkeiten und Interessenbindungen.

Ernst Bärtschi Schweizer Staatsangehöriger, lic. oec. HSG Universität St. Gallen ▶ 1980 Schindler Management AG ▶ 1994 Schindler Aufzüge AG, Geschäftsführer ▶ 1997 Schindler Group, Chief Financial Officer ▶ 2002 Sika AG, Baar, Chief Financial Officer, seit 2005 Chief Executive Officer. Keine weiteren Tätigkeiten und Interessenbindungen.

Thomas W. Bechtler Schweizer Staatsangehöriger, Dr. iur. Universität Zürich, L.L.M. Harvard University ▶ 1977 Luwa AG, Zürich, Divisionsleiter ▶ 1982 Hesta AG und Hesta Tex AG, Zug, Delegierter des Verwaltungsrats ▶ **Weitere Tätigkeiten** Vizepräsident des Verwaltungsrats der Sika AG, Baar ▶ Mitglied des Verwaltungsrats der Credit Suisse Group, Zürich, Swiss Re, Zürich, und Conzeta Holding, Zürich ▶ Vorstandsvorsitzender Human Rights Watch Komitee Zürich.

Rolf Broglie Schweizer Staatsangehöriger, Unternehmer ▶ 1972 Chromos AG, Glattbrugg, 1985 Geschäftsleiter ▶ 1995 Prografica AG, Glattbrugg, Delegierter des Verwaltungsrats. Keine weiteren Tätigkeiten und Interessenbindungen.

Claude R. Cornaz Schweizer Staatsangehöriger, dipl. Ing. ETH Zürich ▶ 1987 Contraves AG, Zürich ▶ 1989 Nestec SA, Vevey ▶ 1993 Vetropack Holding AG, Bülach, seit 2000 Delegierter des Verwaltungsrats und Vorsitzender der Gruppenleitung ▶ **Weitere Tätigkeiten** Mitglied des Vorstands des Europäischen Behälterglasindustrie-Verbandes ▶ Vizepräsident des Verwaltungsrats der H. Goessler AG, Zürich.

Anita Hauser Schweizer Staatsangehörige, lic. rer. publ. HSG Universität St. Gallen, MBA INSEAD, Fontainebleau ▶ 1993–1998 Unilever, Zug und Mailand, European Brand Manager ▶ 2000–2004 Lindt & Sprüngli (International), Kilchberg, International Marketing Manager ▶ 2005 EF Education (Schweiz) AG, Geschäftsführerin. Keine weiteren Tätigkeiten und Interessenbindungen.

Heinrich Spoerry Schweizer Staatsangehöriger, lic. oec. HSG Universität St. Gallen ► 1979 Boston Consulting Group, München ► 1981 SFS Gruppe, Heerbrugg, Leiter Management Services ► 1987 Stäfa Control System AG, Cerberus AG, Männedorf, Mitglied der Geschäftsleitung ► 1998 SFS Gruppe, Heerbrugg, Delegierter des Verwaltungsrats und Chief Executive Officer ► **Weitere Tätigkeiten** Mitglied des Verwaltungsrats der Industrieholding Cham, Mikron AG, Biel, und Tegula AG, Zürich.

Erwin Stoller Schweizer Staatsangehöriger, dipl. Ing. ETH Zürich ► 1992 Rieter Holding AG, Winterthur, Leiter Spinning Systems ► 1996 Rieter Textile Systems, Winterthur, Chief Executive Officer ► 2002–2007 Rieter Automotive Systems, Winterthur, Chief Executive Officer. Keine weiteren Tätigkeiten und Interessenbindungen.

Unabhängigkeit Alle Mitglieder, mit Ausnahme von Kurt E. Siegenthaler, sind auch unabhängig, d. h. sie gehörten in den letzten drei Jahren nicht der Geschäftsführung der Bucher Industries an und stehen nicht in wesentlichen Geschäftsbeziehungen zum Konzern. Kurt E. Siegenthaler war im Berichtsjahr nicht-exekutiver Präsident des Verwaltungsrats, gilt jedoch aufgrund seiner Exekutivfunktion als Divisionsleiter Emhart Glass bis Ende 2005 nicht als unabhängig.

Wahl und Amtszeit Die Mitglieder des Verwaltungsrats werden einzeln und jeweils gestaffelt für eine Amtszeit von drei Jahren gewählt. Sie scheidet nach Erreichen des 70. Lebensjahres auf die nächstfolgende Generalversammlung aus. Es bestehen keine weiteren statutarischen Beschränkungen der Amtszeit. Rudolf Hauser, bisher Präsident des Verwaltungsrats, schied an der Generalversammlung vom 12. April 2007 infolge Erreichens der Altersgrenze

Name	Alter	Position	Eintritt	Gewählt bis	Committees		
					Audit	Compensation	Nomination
Verwaltungsrat							
Kurt E. Siegenthaler	66	Präsident, nicht-exekutiv	2006	2009		x	x
Thomas W. Hauser	67	Vizepräsident, nicht-exekutiv, unabhängig	1984	2008		x	x
Ernst Bärtschi	56	nicht-exekutiv, unabhängig	2005	2008			
Thomas W. Bechtler	58	nicht-exekutiv, unabhängig	1987	2010		x	x
Rolf Broglie	61	nicht-exekutiv, unabhängig	1996	2010	x		
Claude R. Cornaz	47	nicht-exekutiv, unabhängig	2002	2009	x		
Anita Hauser	39	nicht-exekutiv, unabhängig	2007	2010			
Heinrich Spoerry	56	nicht-exekutiv, unabhängig	2006	2009			
Erwin Stoller	60	nicht-exekutiv, unabhängig	1996	2008	x		

aus dem Verwaltungsrat aus. Kurt E. Siegenthaler, bisher Mitglied des Verwaltungsrats, übernahm zu diesem Datum neu die Funktion des Präsidenten. Im Berichtsjahr wurden Thomas W. Bechtler und Rolf Broglie wieder und Anita Hauser neu in den Verwaltungsrat gewählt.

Interne Organisation Der Verwaltungsrat bestimmt die strategische Ausrichtung des Unternehmens und nimmt die Oberleitung der Gesellschaft gemäss den Bestimmungen des Schweizerischen Obligationenrechts, der Statuten und des internen Organisationsreglements, abrufbar unter www.bucherind.com, wahr. Er versammelt sich, sooft es die Geschäfte erfordern, mindestens aber zu sechs ordentlichen Sitzungen im Jahr. Im Berichtsjahr fanden sechs Sitzungen statt. An den Sitzungen nehmen in der Regel der Vorsitzende der Konzernleitung, der Leiter Finanzen und Controlling sowie je nach Traktandum weitere Mitglieder der Konzernleitung teil. Über die Verhandlungen und Beschlüsse führt die Generalsekretärin Protokoll. Die Sitzungen dauern jeweils mindestens einen halben Tag, im Falle der jährlichen Strategiesitzung zwei Tage.

Ausschüsse Zu seiner Unterstützung hat der Verwaltungsrat aus seinem Kreis ein Audit Committee, ein Compensation Committee und ein Nomination Committee gebildet. Die Committees berichten dem Gesamtverwaltungsrat über ihre Tätigkeit, Ergebnisse und Anträge. Die Gesamtverantwortung für die an die Ausschüsse übertragenen Aufgaben bleibt beim Verwaltungsrat. Die Amtsdauer der Ausschussmitglieder beginnt mit der ordentlichen Generalversammlung und dauert bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung. Über die Verhandlungen und Beschlüsse der Committees werden Protokolle geführt.

Audit Committee Dem Audit Committee gehören Rolf Broglie als Präsident sowie Claude R. Cornaz und Erwin Stoller an. Alle Mitglieder sind nicht-exekutiv und unabhängig. Das Audit Committee hat zur Aufgabe, ein umfassendes und effizientes Revisionskonzept des Konzerns sicherzustellen, die Berichte der Revisionsstelle und des Konzernprüfers entgegenzunehmen, deren Unabhängigkeit und Leistung zu beurteilen, deren Vergütung festzulegen sowie deren Wahl vorzuschlagen. Es genehmigt jährlich die Revisions-schwerpunkte, beurteilt den Prüfplan der Revision und bespricht die Revisionsergebnisse mit den Revisoren. An den Sitzungen nehmen der Präsident des Verwaltungsrats, der Vorsitzende der Konzernleitung, der Leiter Finanzen und Controlling sowie Vertreter der Revisionsstelle mit beratender Stimme teil. Das Audit Committee tritt mindestens zweimal jährlich zusammen. Im Berichtsjahr fanden drei Sitzungen statt.

Compensation Committee Dem Compensation Committee gehören Kurt E. Siegenthaler als Präsident sowie Thomas W. Bechtler und Thomas W. Hauser an. Die drei Mitglieder sind nicht-exekutiv und in der Mehrheit unabhängig. Das Compensation Committee legt die Vergütungen für die Mitglieder der Konzernleitung und die Vergütungspolitik für die obersten Managementstufen fest und schlägt die Honorierung der Mitglieder des Verwaltungsrats vor. An den Sitzungen nimmt der Vorsitzende der Konzernleitung, ausgenommen bei der Festsetzung seiner eigenen Vergütung, beratend teil. Das Compensation Committee tritt mindestens einmal jährlich zusammen. Im Berichtsjahr fand eine Sitzung statt.

Nomination Committee Dem Nomination Committee gehören Kurt E. Siegenthaler als Präsident sowie Thomas W. Bechtler und Thomas W. Hauser an. Die drei Mitglieder sind nicht-exekutiv und in der Mehrheit unabhängig.

Das Nomination Committee legt die Grundsätze für das Selektionsverfahren für Verwaltungsräte und Konzernleitungsmitglieder fest, führt das Selektionsverfahren durch und beantragt Ernennungen und Wahlvorschläge dem Gesamtverwaltungsrat. An den Sitzungen nehmen keine weiteren Personen teil. Das Nomination Committee tritt mindestens einmal jährlich zusammen. Im Berichtsjahr fand eine Sitzung statt.

Kompetenzregelung Der Verwaltungsrat hat die operative Geschäftsführung an den Vorsitzenden und die Mitglieder der Konzernleitung übertragen. Deren Befugnisse und Aufgaben sind im Organisationsreglement geregelt. Eine Kurzfassung des Organisationsreglements ist als PDF-Dokument auf der Website von Bucher Industries, www.bucherind.com, unter Investor Relations, Rubrik Corporate Governance, zugänglich. Der Verwaltungsrat übt die Kontrollfunktion über die operative Geschäftsführung aus.

Informations- und Kontrollinstrumente gegenüber der Konzernleitung

Der Verwaltungsrat erhält von der Konzernleitung durch monatliche Kennzahlen, quartalsweise konsolidierte Abschlüsse und Managementkommentare im Rahmen des Management-Reporting-Systems Informationen über die Geschäftsentwicklung und die wichtigsten Kennzahlen des Konzerns, der Divisionen und wichtiger Konzerngesellschaften. Die Abweichungen vom Budget und der dreijährigen Mittelfristplanung werden auf der Grundlage der gesamten Marktentwicklung analysiert und die Massnahmen des Managements beurteilt. Zusätzlich wird der Verwaltungsrat in jeder Sitzung über den Geschäftsgang, wichtige Projekte und Risiken informiert. Einmal jährlich nimmt er anhand eines Risikoberichts eine vertiefte Beurteilung der Risikolage des Konzerns vor. Soweit der Verwaltungsrat über grössere Projekte entscheiden muss, werden dazu schriftliche Anträge erstellt.

Die Konzernleitung

Mitglieder

Philip Mosimann Schweizer Staatsangehöriger, Alter 54, dipl. Ing. ETH Zürich
 ► 1980 Sulzer Innotec AG, Winterthur ► 1993 Sulzer AG, Winterthur, Divisionsleiter Sulzer Thermtec ► 1997 Sulzer AG, Winterthur, Divisionsleiter Sulzer Textil
 ► 2001 Bucher Industries AG, seit 2002 Vorsitzender der Konzernleitung.
 ► Weitere Tätigkeit Mitglied des Verwaltungsrats der Conzzeta Holding AG, Zürich.

Roger Baillod Schweizer Staatsangehöriger, Alter 49, Betriebsökonom FH Olten, dipl. Wirtschaftsprüfer Kammerschule, Zürich ► 1984 ATAG Ernst & Young AG, Zürich
 ► 1993 Dietsche Holding AG, Zug, Leiter Finanz- und Rechnungswesen
 ► 1995 Benninger AG, Uzwil, Leiter Zentrale Dienste ► 1996 Bucher Industries AG, Leiter Finanzen und Controlling. Keine weiteren Tätigkeiten und Interessenbindungen.

Jean-Pierre Bernheim Französischer Staatsangehöriger, Alter 59, dipl. Ing. Ecole des Mines, Paris, Dr. Ing. Universität Marseille ► 1977 Groupe Vallourec, Paris
 ► 1980 Bucher Vaslin SA, Président Directeur Général ► 1998 Divisionsleiter Bucher Process. Keine weiteren Tätigkeiten und Interessenbindungen.

Michael Häusermann Schweizer Staatsangehöriger, Alter 47, Diplom Handelsschule Zürich ► 1983 Kran + Hydraulik AG, Tagelswangen ► 1988 Bucher-Guyer AG, Leiter Fördertechnik, Rolba Kommunaltechnik AG und Bucher-Guyer AG Kommunalfahrzeuge
 ► 2000 Divisionsleiter Bucher Municipal. Keine weiteren Tätigkeiten und Interessenbindungen.

Martin Jetter Deutscher Staatsangehöriger, Alter 52, dipl. Ing. Berufsakademie Stuttgart ► 1978 Robert Bosch GmbH, Schwieberdingen ► 1980 Jetter AG, Ludwigsburg, Vorsitzender des Vorstands ► 2005 Emhart Glass SA, seit 2006 Divisionsleiter Emhart Glass ► Weitere Tätigkeit Vorsitzender des Vorstands Jetter AG, Ludwigsburg.



Roger Baillod



Daniel Waller



Michael Häusermann

Jean-Pierre Bernheim

Michel Siebert Französischer Staatsangehöriger, Alter 59, Diplom Institut d'Administration des Entreprises, Nancy ▶ 1976 Charbonnages de France, Nancy ▶ 1979 Kuhn SA, Leiter Verkauf und Mitglied der Divisionsleitung ▶ 1999 Divisionsleiter Kuhn Group. Keine weiteren Tätigkeiten und Interessenbindungen.

Daniel Waller Schweizer Staatsangehöriger, Alter 47, dipl. Ing. ETH Zürich ▶ 1987 Rittmeyer AG, Zug ▶ 1996 Carlo Gavazzi AG, Steinhausen ▶ 1999 Bucher Hydraulics AG Frutigen, Vorsitzender der Geschäftsleitung ▶ 2004 Divisionsleiter Bucher Hydraulics. Keine weiteren Tätigkeiten und Interessenbindungen.

Konzernstab

Vanessa Ölz Schweizer Staatsangehörige, lic. iur. Universität Zürich ▶ 1989 Sulzer AG, Winterthur, Rechtskonsultantin ▶ 1997 Sulzer Medica, Winterthur, Generalsekretärin ▶ 2002 Bucher Industries AG, Leitung Recht und Kommunikation, Sekretärin des Verwaltungsrats.

Stefan Düring Schweizer Staatsangehöriger, lic.oec. HSG Universität St. Gallen, Certified Public Accountant Board of Accountancy, New Hampshire, Chartered Financial Analyst Association for Investment Management and Research, Charlottesville ▶ 1998 PricewaterhouseCoopers, Zürich, Audit and Business Advisory Services ▶ 2000 Transaction Services ▶ 2005 Senior Manager Transaction Services ▶ 2006 Bucher Industries AG, Leiter Konzernentwicklung.

Managementverträge Es bestehen keine Managementverträge zwischen der Bucher Industries AG und Dritten.



Philip Mosimann



Michel Siebert



Martin Jetter

Vergütungen, Beteiligungen und Darlehen

Vergütungssystem Das Vergütungssystem von Bucher Industries richtet das Interesse des Managements auf dasjenige des Konzerns, der Aktionäre und der übrigen Stakeholder aus. Die eingesetzten Elemente der Vergütung berücksichtigen kurz- und langfristige Aspekte einer nachhaltigen Unternehmensentwicklung und fördern ein gesundes, leistungsorientiertes Verhalten. Es zielt weiter darauf ab, hoch qualifizierte Führungs- und Fachkräfte zu gewinnen und zu halten. Dabei liegen die Schwerpunkte auf wettbewerbsfähigen Vergütungen mit einem moderaten fixen Element sowie leistungsabhängige Komponenten in bar und Beteiligungen am Unternehmen. Die Vergütungskomponenten bestehen aus einem Basisgehalt, dem Bonus Plan, dem Long Term Bonus Plan sowie dem Optionsplan. Die leistungsabhängigen Komponenten werden nach Genehmigung der Jahresrechnung des Berichtsjahres durch den Verwaltungsrat im Frühling des laufenden Jahres ausbezahlt.

Basisgehalt Bei der Festlegung des Basisgehalts werden länderspezifische Marktdaten für die in Frage stehende Position zugezogen sowie die individuelle Verantwortung und Erfahrung berücksichtigt. Zusätzlich wird das Basisgehalt alle drei bis fünf Jahre mit einem internationalen Gradingssystem verglichen und wenn nötig vom Compensation Committee angepasst.

Bonus Plan Der Bonus ist eine leistungsabhängige Komponente zur Vergütung der Konzernleitungsmitglieder und des obersten Managements, die in bar ausbezahlt wird. Seine Höhe ist abhängig vom Erreichen jährlich festgelegter finanzieller Ziele des Konzerns und der Divisionen sowie persönlicher Ziele. Je nach Zielerreichung beträgt die Bandbreite des Bonus für den Vorsitzenden der Konzernleitung 0 bis 100 % und die übrigen Mitglieder der Konzernleitung 0 bis 80 % des Basisgehalts. Die finanziellen Kriterien des Bonus für den Vorsitzenden der Konzernleitung und den Leiter Finanzen und Controlling sind «Konzernergebnis» und

CHF 1.000	Basis- gehalt	Aktienzuteilungen		Aktienzuteilungen Long Term Bonus Plan		Sozial- leistun- gen	Sonstige Vergü- tungen	Total	Davon in bar
		Anzahl	Wert	Anzahl	Wert				
Vergütung Verwaltungsrat									
	90.0	606	158.2	815	212.7	43.2	13.6	517.7	103.6
	40.0	–	–	1 532	399.9	42.5	–	482.4	40.0
	–	530	138.3	–	–	15.0	11.8	165.1	11.8
	–	455	118.8	–	–	12.0	1.8	132.6	1.8
	–	455	118.8	–	–	13.0	11.8	143.6	11.8
	–	455	118.8	–	–	13.0	11.8	143.6	11.8
	–	455	118.8	–	–	13.0	11.8	143.6	11.8
	–	455	118.8	–	–	12.0	1.8	132.6	1.8
	–	455	118.8	–	–	12.0	1.8	132.6	1.8
	–	455	118.8	–	–	13.0	11.8	143.6	11.8
	130.0	4 321	1 128.1	2 347	612.6	188.7	78.0	2 137.4	208.0

«Nettoaktivenrendite RONOA» des Konzerns. Für die übrigen Konzernleitungsmitglieder werden die finanziellen Kriterien «Betriebsergebnis EBIT» und «Nettoaktiven in Prozent des Umsatzes» ihrer Division herangezogen.

Long Term Bonus Plan Der Long Term Bonus ist ein auf Aktien basiertes, langfristiges und erfolgsabhängiges Vergütungselement für den Präsidenten des Verwaltungsrats und die Mitglieder der Konzernleitung. Die finanziellen Ziele basieren auf der dreijährigen Mittelfristplanung des Konzerns. Die finanziellen Kriterien sind «Gewinn pro Aktie» und «Nettoaktivenrendite RONOA». Die Anzahl der zuzuteilenden Aktien bei Zielerreichung und die finanziellen Ziele werden jährlich vor Beginn der dreijährigen Bemessungsperiode vom Compensation Committee auf Antrag des Vorsitzenden der Konzernleitung festgelegt. Je nach Zielerreichung beträgt die Bandbreite des Long Term Bonus Plans 0 % bis 150 % der zugewiesenen Aktien, wobei die wertmässige Obergrenze für den Präsidenten des Verwaltungsrats CHF 400 000, für den Vorsitzenden der Konzernleitung CHF 900 000 und für die übrigen Konzernleitungsmitglieder CHF 120 000 beträgt. Die erworbenen Aktien unterliegen einer dreijährigen Sperrfrist. Im Berichtsjahr legte der Verwaltungsrat die Zuteilungskriterien ohne Veränderung der wertmässigen Obergrenzen neu fest. Die bisherige feste Zuteilung von Aktien wurde ersetzt durch eine Zuteilung, die auf einem jährlich festgelegten Prozentsatz des Basisgehalts und dem Jahresdurchschnitt des Aktienkurses der Bemessungsperiode vorangegangenen Geschäftsjahrs berechnet wird. Bei Zielerreichung beträgt dieser Prozentsatz für den Präsidenten des Verwaltungsrats 50 %, den Vorsitzenden der Konzernleitung 80 % und die übrigen Mitglieder der Konzernleitung 10 bis 20 % des Basisgehalts. Diese Neuerung kommt erstmals für die Bemessungsperiode 2008 bis 2010 zur Anwendung. Für die Bemessungsperioden 2006 bis 2008 und 2007 bis 2009 gelten noch die festen Zuteilungen.

	Anzahl Aktien
per 31. Dezember	2007
Aktienbesitz Verwaltungsrat	
Kurt E. Siegenthaler, Präsident	12 943
Thomas W. Hauser, Vizepräsident	979 039
Ernst Bärtschi	1 618
Thomas W. Bechtler	4 273
Rolf Broglie	11 163
Claude R. Cornaz	7 713
Anita Hauser	130 000
Heinrich Spoerry	692
Erwin Stoller	10 113
Total Verwaltungsrat	1 157 554

Optionsplan Der Optionsplan besteht in der Ausgabe von Optionen. Neben den Mitgliedern der Konzernleitung nimmt das oberste Management des Konzerns und der Divisionen daran teil. Das Compensation Committee entscheidet auf Antrag des Vorsitzenden der Konzernleitung über die Teilnehmer. Der Ausgabepreis für die Optionen wird mit dem Durchschnittskurs der Börsenkurse der 20 Börsentage vor dem jährlichen Zuteilungsdatum festgelegt. Der so bestimmte Ausgabepreis kann nicht mehr verändert werden. Die Optionsdauer beträgt zehn Jahre und die Freigabe zur Ausübung der Optionen erfolgt zu gleichen Teilen jährlich gestaffelt über vier Jahre. Die festen Optionszuteilungen entsprechen der Position und Verantwortung der Teilnehmer. Das Bezugsverhältnis für ein Option beträgt eine Aktie.

Abgangsentschädigungen Es bestehen keine Systeme für Abgangsentschädigungen und es wurden im Berichtsjahr auch keine ausgerichtet. Bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses aus anderen Gründen als durch Kündigung werden der Bonus und der Long Term Bonus pro rata temporis in dem Jahr ausbezahlt, in dem der Verwaltungsrat die Zielerreichung genehmigt hat. Die zugeteilten Optionen aus dem Optionsplan müssen innerhalb von sechs Monaten ausgeübt werden. Bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses durch Kündigung verfallen die Ansprüche aus dem Long Term Bonus Plan und alle nicht fälligen Optionen. Die ausübaren Optionen müssen innerhalb von sechs Monaten nach Kündigung ausgeübt werden.

Inhalt und Festsetzungsverfahren Das Compensation Committee überprüft das Vergütungssystem und die einzelnen Elemente periodisch und schlägt dem Verwaltungsrat bei Bedarf Anpassungen vor. Das Compensation Committee beantragt dem Verwaltungsrat jährlich die Vergütung für den Präsidenten sowie die Mitglieder des Verwaltungsrats. Im Rahmen des Vergütungssystems legt das Compensation Committee auf Antrag des Vorsitzenden der Konzernleitung jährlich die einzelnen Vergütungselemente sowie die Vergütungen für die Mit-

CHF 1.000	Basis- gehalt	Bonus	Aktienzuteilungen		Optionsplan		Sozial- leistun- gen	Sonstige Vergü- tungen	Total	Davon in bar
			Long Term Bonus Plan		Anzahl	Wert				
Vergütung Konzernleitung										
Konzernleitung, gesamt	2 809.4	1 892.9	5 524	1 441.8	18 000	1 804.3	1 015.2	49.2	9 012.8	4 751.5
Philip Mosimann, Vorsitzender	665.0	616.8	3 448	899.9	3 600	360.9	229.7	19.2	2 791.5	1 301.0

glieder der Konzernleitung fest. Das Compensation Committee entscheidet auf Antrag des Vorsitzenden der Konzernleitung auch über die Teilnehmer des obersten Managements am Optionsplan. Die Vergütungen für den Verwaltungsrat und die Konzernleitung sind nach dem Accrual-Prinzip dargestellt.

Vergütung Verwaltungsrat Die Mitglieder des Verwaltungsrats erhalten eine nicht leistungsabhängige Vergütung, die jährlich vom Compensation Committee beantragt und vom Gesamtverwaltungsrat festgelegt wird. Die Vergütung beinhaltet einen Grundbetrag in Form von Aktienzuteilungen sowie pauschale Vergütungen in bar für die Arbeit in den Ausschüssen und für Spesen. Der Präsident erhält zusätzlich zum Grundbetrag ein Basisgehalt sowie Aktienzuteilungen aus dem erfolgsabhängigen Long Term Bonus Plan. Der Grundbetrag wird jährlich festgelegt. Er betrug im Berichtsjahr für den Präsidenten CHF 120 000, den Vizepräsidenten CHF 105 000 und die Mitglieder des Verwaltungsrats CHF 90 000. Die entsprechenden Aktienzuteilungen erfolgten aufgrund des durchschnittlichen Börsenkurses im Berichtsjahr von CHF 198.10 und wurden zum Jahresendkurs von CHF 261.00 bewertet. Die zugeteilten Aktien unterliegen einer dreijährigen Sperrfrist. Die im Berichtsjahr ausgerichteten Vergütungen des Verwaltungsrats sowie die gehaltenen Beteiligungsrechte am Ende des Berichtsjahres finden sich auf den Seiten 20 und 21 dieses Geschäftsberichts.

Vergütung Konzernleitung Die Mitglieder der Konzernleitung erhalten als Vergütung ein ihrer Verantwortung und Erfahrung entsprechendes Basisgehalt, einen jährlichen, leistungsabhängigen Bonus in bar, Aktien gemäss dem Long Term Bonus Plan sowie Optionen gemäss dem Optionsplan. Weitere Vergütungen sind Pauschalspesen für Repräsentation und die Zuverfügungstellung eines Firmenvagens der Mittelklasse sowie überobligatorische Vorsorgebeiträge. Die Aktienzuteilungen aus dem Long Term Bonus Plan wurden zum Jahresendkurs von CHF 261.00 bewertet. Die Bewertung der Optionen erfolgte nach der Black-

Zuteilungsjahr	Anzahl Optionen						Total	Anzahl Aktien
	2007	2006	2005	2004	2003	2000		
Ausübungspreis (CHF)	221.00	116.00	108.00	46.80	34.60	52.40		
Fälligkeit gestaffelt über 4 Jahre	2008–2011	2007–2010	2006–2009	2005–2008	2004–2007	2001–2004		
Laufzeit (Jahre)	10	10	10	5	5	10		
Optionen- und Aktienbesitz Konzernleitung								
Philip Mosimann, chief executive officer	3 600	2 700	1 800	450	–	–	8 550	26 778
Roger Baillod, chief financial officer	2 400	2 400	1 800	300	300	–	7 200	9 865
Jean-Pierre Bernheim, Bucher Process	2 400	2 400	2 400	1 200	1 200	675	10 275	7 455
Michael Häusermann, Bucher Municipal	2 400	2 400	2 400	900	600	–	8 700	2 950
Martin Jetter, Emhart Glass	2 400	1 800	1 200	–	–	–	5 400	250
Michel Siebert, Kuhn Group	2 400	1 800	1 200	450	–	–	5 850	875
Daniel Waller, Bucher Hydraulics	2 400	2 400	2 400	900	300	–	8 400	3 590
Total Konzernleitung	18 000	15 900	13 200	4 200	2 400	675	54 375	51 763

Scholes-Methode und betrug im Berichtsjahr CHF 100.24 pro Option. Im Berichtsjahr lag die Zielerreichung für die leistungsabhängigen Komponenten zwischen 95 % und 180 %. Für den Vorsitzenden der Konzernleitung betrug die leistungsabhängige Vergütung 228 % des Basisgehalts, für die übrigen Mitglieder der Konzernleitung 118 %. Die im Berichtsjahr ausgerichteten Vergütungen sowie die per Ende 2007 gehaltenen Beteiligungsrechte des Vorsitzenden der Konzernleitung und der Konzernleitung insgesamt finden sich auf den Seiten 22 und 23 dieses Geschäftsberichts.

Zusätzliche Vergütungen und Organdarlehen An die Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung sowie diesen nahe stehenden Personen sind im Berichtsjahr keine zusätzlichen Vergütungen und Honorare ausgerichtet oder Organdarlehen gewährt worden.

Mitwirkungsrechte der Aktionäre

Stimmrechtsbeschränkung und -vertretung Es bestehen keine Stimmrechtsbeschränkungen und keine Einschränkungen der Stimmrechtsvertretung.

Statutarische Quoren Die Generalversammlung fasst ihre Beschlüsse mit der absoluten Mehrheit der vertretenen Aktienstimmen. Mindestens zwei Drittel der vertretenen Stimmen und die absolute Mehrheit der vertretenen Aktiennennwerte sind für wichtige Beschlüsse in Übereinstimmung mit Art. 704 Abs. 1 OR erforderlich.

Einberufung der Generalversammlung Für die Einberufung der Generalversammlung bestehen keine vom Gesetz abweichende Regelungen. Die Einladungen erfolgen gemäss Statuten mindestens 20 Tage vor dem Versammlungstag. In der Einberufung werden den Aktionären die Verhandlungsgegenstände sowie die Anträge des Verwaltungsrats und der Aktionäre bekannt gegeben, welche die Traktandierung eines Verhandlungsgegenstands verlangt haben. Der Stichtag für die Eintragung von Aktionären im Aktienregister für die Stimmberechtigung an der Generalversammlung ist auf drei Arbeitstage vor dem Versammlungstag festgelegt. Ausserordentliche Generalversammlungen werden je nach Bedürfnis einberufen, insbesondere in den vom Gesetz vorgesehenen Fällen. Aktionäre, die mindestens den zehnten Teil des Aktienkapitals vertreten, können unter Angabe der Verhandlungsgegenstände und der Anträge jederzeit Einberufung verlangen.

Traktandierungsbegehren Aktionäre, die Aktien im Nennwert von CHF 20 000 vertreten, können die Traktandierung eines Verhandlungsgegenstands verlangen. Die Frist für die Einreichung von Traktandierungsbegehren läuft sechs Wochen vor der Generalversammlung ab.

Angebotspflicht und Kontrollwechselklauseln Die Generalversammlung vom 26. April 2005 hat eine Opting-up-Klausel mit einer Angebotspflicht ab 40 % der Stimmrechte in die Statuten aufgenommen, wonach ein Erwerber von Aktien

der Gesellschaft ab dieser Schwelle zu einem öffentlichen Kaufangebot nach den Art. 32 und 52 des Bundesgesetzes über die Börse und den Effektenhandel verpflichtet ist. Es bestehen keine Kontrollwechselklauseln zugunsten von Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Konzernleitung.

Revisionsstelle

Dauer des Mandats und Amtsdauer des leitenden Revisors PricewaterhouseCoopers AG, Zürich, bzw. ihre Vorgängergesellschaften sind seit 1984 Revisionsstelle und Konzernprüfer der Bucher Industries AG. Der leitende Revisor, Beat Inauen, ist seit 2007 für das Revisionsmandat verantwortlich.

Revisionshonorar und zusätzliche Honorare PricewaterhouseCoopers stellte Bucher Industries für das Berichtsjahr CHF 1 569 000 und Drittprüfer stellten rund CHF 529 000 für Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Prüfung der Jahresrechnungen der Bucher Industries AG und der Konzerngesellschaften sowie der Konzernrechnung von Bucher Industries in Rechnung. Zusätzlich stellte PricewaterhouseCoopers der Bucher Industries rund CHF 1 010 000 in Rechnung für andere Dienstleistungen in den Bereichen Finanz- und Steuerberatung sowie Sorgfaltsprüfungen.

Aufsichts- und Kontrollinstrumente gegenüber der Revision Das Audit Committee prüft jährlich das Revisionskonzept, die Revisionschwerpunkte und den Prüfplan der Revision und bespricht die Revisionsergebnisse mit den Revisoren. Das Audit Committee beurteilt sodann jährlich die Unabhängigkeit, Leistung und Entschädigung der Revisionsstelle und des Konzernprüfers.

Informationspolitik

Bucher Industries publiziert die Geschäftsergebnisse in einem Jahresgeschäftsbericht (inkl. Finanz- und Corporate-Governancebericht) und einem Halbjahresbericht. Diese Publikationen sowie die Einladung zur Generalversammlung sind zum jeweiligen Zeitpunkt unter www.bucherind.com abrufbar. Die Jahresumsatzzahlen des Konzerns sowie die Umsatzzahlen des ersten und dritten Quartals werden in Medieninformationen bekannt gegeben. Eine Bilanzmedien- und Analystenkonferenz findet zum Jahresergebnis und eine Telefonkonferenz zum Ergebnis des ersten Halbjahres statt. Die Bekanntgabe wichtiger Ereignisse erfolgt gemäss der Ad-hoc-Publizitäts-Richtlinie der SWX Swiss Exchange. Bevorstehende Informationstermine im laufenden und folgenden Geschäftsjahr sind im Abschnitt Investor Relations auf Seite 27 dieses Geschäftsberichts aufgeführt. Alle während der letzten zwei Jahre veröffentlichten Informationen und die Kontaktadressen sind ebenfalls unter www.bucherind.com abrufbar. Dort besteht auch die Möglichkeit, kostenlos die von Bucher Industries publizierten Medienmitteilungen über einen E-Mail-Verteiler zu bestellen.